NiroLine

EW 06

Einwandiger Edelstahlkamin & flexibles Edelstahlrohr

Geeignet für alle Regelfeuerstätten im Unterdruck bei Abgastemperaturen bis 600° C (Starr) bzw. 400° C (Flex). Für Öl und Gas beim starren System auch im Überdruck mit eingelegter Dichtung bis 120° C bzw. bis 200° C.

Erstaunlich vielseitig

Die günstige Variante für die Sanierung

NiroLine EW 06

Einwandiger Edelstahlkamin Starr und Flex

Einsatzbereich

Alle Regelfeuerstätten für Öl, Gas und Festbrennstoffe wie naturbelassenes Holz, Pellets (FE) und Hackschnitzel

Material

Edelstahl - 14404 / 14571
(Ausführung L70: 14539)

Wandstärke

- Starr: 0,6 mm / bei statischen Erfordernissen auch in 0,8 mm und 1,0 mm verfügbar
- Flex: 2 x 0,10 mm bis 2 x 0,12 mm

Innendurchmesser

- Starr: DN 80 - DN 600
- Flex: DN 90 - DN 400

Oberflächen

Von DN 80 - DN 300 glänzend,
ab DN 350 matt

Überdruck

Starr: bis DN 350 mit zusätzlicher EPDM oder Silikon Systemdichtung in muffenseitiger Kastensicke

Max. Abgastemperatur

- Starr:
- 120° C mit EPDM Systemdichtung (Standard) im Überdruck
 - 200° C mit Silikon Systemdichtung im Überdruck
 - 600° C ohne Systemdichtungen im Unterdruck

- Flex:
- 400° C

Verbindungstechnik

- Stecksystem mit Muffe (60 mm)

Besonderheiten

Starr:

- Mit Systemdichtung EPDM oder Silikon an der Muffenseite für Überdruckbetrieb nachrüstbar.
- Passende Übergänge auf alle Verbindungsleitungen
- Kürzbar
- Kaskaden- und Sammlerleitungen können berechnet und realisiert werden
- Kondensatbeständig und damit FU (feuchtigkeitsunempfindlich)
- Ohne Dichtungen rußbrandbeständig
- Für den Unterdruck auch oval lieferbar

Flex:

- Doppellagiges Edelstahl-Flexrohr mit sehr glatter Innenfläche
- Extrem robuste Ausführung
- Kombinierbar mit NiroLine EW06 starr

Montage

Starr:

- Einfache Montage der Steigleitung durch Längenelemente mit Ablassschlaufen
- T-Stücke mit abnehmbarem Anschluss ermöglicht die Montage mit geringem Stemm- und Maureraufwand

Flex:

- Einfache Montage durch aufschraubbaren Einzugszapfen
- Verbinders Flex-Flex und Starr-Flex sind kraftschlüssig mit dem Flexrohr verbunden

EU-Richtlinien

CE

stocker

H. Stocker GmbH, Stocker Weg 1, 6175 Kematen in Tirol, Österreich
Tel.: +43 512 28 88 81, Fax: +43 512 28 88 81 - 10
office@stocker-kaminsysteme.com, www.stocker-kaminsysteme.com

NiroLine

**EW 06 (wurde in der Verbindungsleitung eingebaut)
in Kombination mit NiroLine DW 5000**

Einwandiger Edelstahlkamin

Geeignet für alle Regelfeuerstätten im Unterdruck bei Abgastemperaturen bis 600° C (Starr) bzw. 400° C (Flex). Für Öl und Gas beim starren System auch im Überdruck mit eingelegter Dichtung bis 120° C bzw. bis 200° C.

NiroLine

EW 06 (wurde in der Verbindungsleitung eingebaut)

Einwandiger Edelstahlkamin

Geeignet für alle Regelfeuerstätten im Unterdruck bei Abgastemperaturen bis 600° C (Starr) bzw. 400° C (Flex). Für Öl und Gas beim starren System auch im Überdruck mit eingelegter Dichtung bis 120° C bzw. bis 200° C.

NiroLine

**EW 06 (wurde in der Verbindungsleitung eingebaut)
in Kombination mit NiroLine DW 25**

Einwandiger Edelstahlkamin

Geeignet für alle Regelfeuerstätten im Unterdruck bei Abgastemperaturen bis 600° C (Starr) bzw. 400° C (Flex). Für Öl und Gas beim starren System auch im Überdruck mit eingelegter Dichtung bis 120° C bzw. bis 200° C.

NiroLine

EW 06

Einwandiger Edelstahlkamin

Geeignet für alle Regelfeuerstätten im Unterdruck bei Abgastemperaturen bis 600 °C (Starr) bzw. 400 °C (Flex). Für Öl und Gas beim starren System auch im Überdruck mit eingelegter Dichtung bis 120 °C bzw. bis 200 °C.

Datenerfassungsblatt zur Kaminanlage für NiroLine EW 06 Starr und Flex

Firma:	Name:	Gerät:	Öl:	Unterdruck:
Bauvorhaben:	Kommission:	Hersteller:	Gas:	Überdruck:
Anspruchpartner:	Tel. Nr.:	Type:	Festbrennstoff:	Steigleit.Starr:
Abgabetermin:	Faxnummer:	Leistung:		Steigleit.Flex:
Steigleitung: Gesamthöhe:		Überdruck Starr:		Flex:
Wirksame Höhe: m	Wirksame Höhe: m
Einmündung: _____ ° T-Stück 45° ☐ T-Stück 87° ☐ Revision oben ☐	Gestreckte Länge: _____ Umlenkungen: _____ Stk. _____ ° Stk. _____ °
Zugbegrenzer mit Ex.-Klappe Steigleit. ☐ Verbindleit. ☐ Zugbegrenzer ohne Ex.-Klappe Steigleit. ☐ Verbindleit. ☐				
H:	Putztüre zum Einmauern			
H1:	Größe:			
DN:	Schachtgröße:			
Sonstige Bemerkungen:				
Tel.: +43 512 28 88 81 Fax.: +43 512 28 88 81-10 Mail: anfrage@stocker-kaminsysteme.com				

MONTAGEANLEITUNG NiroLine EW 06 EINWANDIGES KAMINSYSTEM FÜR ÜBERDRUCK

BEZEICHNUNG	NiroLine EW 06
ANWENDUNGS- UND VERWENDUNGSBEREICH	Geeignet für alle Feuerstätten im Unterdruckbetrieb bis 600 °C und im Überdruckbetrieb bis 120 °C Abgastemperatur. Feuchtigkeitsunempfindlich
VERFÜGBARE DURCHMESSER	DN 80/100/113/120/130/140/150/160/180/200/225/250/300/350 mm
VERWENDUNG	Bezüglich der Verwendung im Einzelfall sind die gesetzlichen Bestimmungen einzuhalten.
SYSTEMKOMPONENTEN MIT KENNZEICHNUNG	Siehe Anhang mit detaillierter Versetzanleitung
BENÖTIGTE WERZUEGE	<ul style="list-style-type: none"> • Wasserwaage • Schrauben und Dübel für die entsprechende Wand • Steinwolle zum Abstopfen • Winkelschleifer mit Edelstahltrennscheibe • Bohrmaschine / Steinbohrer / Kabeltrommel • Werkzeugsatz • Akkuschauber und Schrauberbits
BEMESSUNGSHINWEIS	Die Bemessung des Fangsystems im Einzelfall hat durch einen hierzu Befugten zu erfolgen. Der lichte Querschnitt ist entsprechend der Nennbelastung, der wirksamen Fanghöhe und den örtlichen Verhältnissen so zu wählen, dass eine einwandfreie Ableitung der Verbrennungsgase gewährleistet wird . Die Verwendung von autorisierten Bemessungstabellen ist gestattet.
SYSTEMKENNZEICHNUNG	Die mit dem Kaminsystem ausgelieferte Systemkennzeichnung (Aufkleber mit dem CE-Zeichen) ist vom Errichter auszufüllen und dauerhaft und leicht sichtbar am Fangsystem oder bei hohen Abgastemperaturen in der unmittelbaren Umgebung anzubringen .
ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE	<ul style="list-style-type: none"> • Bei Arbeiten in großen Höhen und im Dachbereich ist auf das Anlegen von Sicherungs- und Haltesystemen zu achten. Es gelten hierbei die allgemeinen Sicherheitsvorschriften für den Arbeitsschutz! • Alle Werkzeuge und Kaminkomponenten sind während der Montage gegen Herabfallen zu sichern oder entsprechende Rückhalte- und Auffangvorrichtungen zu installieren. • Bei der Verwendung von fixen oder fahrbaren Gerüsten oder Arbeitsbühnen sind die entsprechenden Sicherheitsvorschriften genau einzuhalten. • Während der Montage sind entsprechende Absperrmaßnahmen im Gefahrenbereich zu treffen. • Bei Zuschnittarbeiten mit dem Winkelschleifer sind unbedingt Schutzbrillen zu verwenden. • Es sind schnittfeste Schutzhandschuhe zu verwenden.
ALLGEMEINE VERARBEITUNGSHINWEISE ZU EDELSTAHLKAMINEN	<ul style="list-style-type: none"> • Bei Verwendung von Trennscheiben und Schneidewerkzeugen ist zu beachten, dass diese ausschließlich für Edelstahl verwendet werden. Ansonsten kann es durch Verunreinigung zu Rost an den Schnittkanten kommen. • Achtung! Kürzen der Bauteile ist nicht möglich. Es muß mit dem Längenausgleichselement mit Überdruckdichtset gearbeitet werden.

SYSTEMKOMPONENTEN MIT KENNZEICHNUNG

MONTAGEANLEITUNG NiroLine EW 06:

KAMINANLAGEN IM ÜBERDRUCK

- Die **Lippendichtungen (1)** am Eintauchstück jedes Elements so in die Vertiefung im Rohr einlegen, dass die Dichtlippen nach außen stehen. Nun alle Dichtungen mit Silikonfett einschmieren. Es darf auf keinen Fall mit Schmierfetten oder Motorölen gearbeitet werden, weil die Dichtung sonst verspröden könnte.
- **Aufstandsbogen (2)** in den Schacht stellen oder den unteren **Auflagedeckel (3)** entfernen und **Rohrelemente (4)** dazwischen einbauen (Längenelemente können auch gekürzt werden). Der Deckel muss dabei aber immer den unteren Abschluss zur Gewichtsverteilung darstellen. Zur besseren Schallentkopplung kann man den unteren Deckel des **Aufstandsbogens (2)** auch auf eine dünne Steinwollematte oder Sandbett stellen
- Alternativ kann der Kamin im Heizraum auch mit einer **Wandkonsole (5)** und **Auflageplatte (6)** an der Wand mit geeigneten Dübeln (nicht im Lieferumfang enthalten) fixiert werden.
- **Längenelement mit Ablassschlaufe (5)** am Seil zum Ablassen des Kamins in die Ablassschlaufen einhängen und nächstes **Längenelement (4)** in die Muffe einschieben bis es ansteht.
- **Weitere Längenelement (4)** wie vorher beschrieben aufstecken und vom Dach aus in den Schacht schieben.
- Kaminsäule ca. **alle 3m** mit **Abstandshaltern (7 oder 8)** versehen, damit die **Kaminsäule im Schacht zentriert** wird.
- Wenn vorgesehen, die Lage der **Reinigungsöffnung (9)** im Dachboden ausmessen und **Längenelemente (4)** entsprechend einkürzen.
- Letztes **Längenelement (4)** in oberste Muffe einsetzen
- Kaminsäule in die Muffe des **Aufstandsbogens (2)** ablassen und einführen und bis zum Anschlag zusammen stecken.
- Die über den bauseitigen Schacht herausstehende Rohrsäule mit Schrauben der **Schachtabdeckplatte (10)** zentrieren.
- Schacht oben **mit Silikon versehen** und **Schachtabdeckplatte (10)** aufdrücken und festdübeln.
- Letztes **Kaminrohr (4)** gegebenenfalls mit Winkelschleifer kürzen und **Regenkragen (11)** durch Zuschrauben des Klemmbandes befestigen. Wichtig ist, dass der **Regenkragen (11)** von unten **mit UV beständigem Silikon am Rohr eingedichtet** wird und **bei der Überlappung** des Regenkragedaches ebenfalls **Silikon zwischen die Blechhälften** eingebracht wird.
- **Achtung! Bei Brennwertanlagen darf keine Regenhaube über der Mündung montiert werden!** Bauseitige **Abdeckungen (bauseitige Betonplatten, Regendächer usw.)** müssen mit dem letzten Kaminrohr durchbrochen werden. Ansonsten kommt es zu Vereisungen oder Beschädigung der Bausubstanz.
- **Schnittkanten unbedingt sauber entgraten** sonst werden die Dichtungen beschädigt und die Kaminanlage undicht.

**BEI RÜCKFRAGEN ZUR MONTAGE WENDEN SIE SICH
BITTE AN UNSERE TECHNIKHOTLINE 0512 / 28 88 81 – 24**

MONTAGEANLEITUNG NiroLine EW 06

EDELSTAHLKAMIN STECKSYSTEM UNTERDRUCK

BEZEICHNUNG	NiroLine EW 06
ANWENDUNGS- UND VERWENDUNGS-BEREICH	Geeignet für alle Feuerstätten im Unterdruckbetrieb bis 400 °C. Bezüglich der Verwendung im Einzelfall sind die gesetzlichen Bestimmungen einzuhalten.
VERFÜGBARE DURCHMESSER	80/100/113/120/130/150/160/180/200/225/250/300/350/400/500/600 mm
ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE:	<ul style="list-style-type: none"> • Bei der Arbeit mit Edelstahlkaminteilen sind grundsätzlich Arbeitshandschuhe gegen Schnittverletzungen zu tragen • Bei Arbeiten in großen Höhen und im Dachbereich ist auf das Anlegen von Sicherungs- und Haltesystemen zu achten. Es gelten hierbei die allgemeinen Sicherheitsvorschriften für den Arbeitsschutz! • Alle Werkzeuge und Kaminkomponenten sind während der Montage gegen Herabfallen zu sichern oder entsprechende Rückhalte- und Auffangvorrichtungen zu installieren • Bei der Verwendung von fixen oder fahrbaren Gerüsten oder Arbeitsbühnen sind die entsprechenden Sicherheitsvorschriften genau einzuhalten • Während der Montage sind entsprechende Abspermaßnahmen im Gefahrenbereich zu treffen
BENÖTIGTES WERZEUG:	<ul style="list-style-type: none"> • Bohrmaschine und Verlängerungskabel • Steinbohrersatz / Metallbohrer 6mm und 12mm-für Messöffnung • Werkzeugsatz • Schnitffeste Sicherheitshandschuhe sowie alle vorgeschriebenen Schutzbekleidungen und gegebenenfalls Absturzsicherungsrichtungen • Für das Bearbeiten von Edelstahl sind spezielle, dafür geeignete Werkzeuge zu verwenden (Teflon/Austenitmesser/Spezialtrennscheiben usw), andernfalls kann es zu Korrosion kommen
KAMINSPEZIFISCHE MONTAGEVORGABEN SYSTEM EW 06:	<ul style="list-style-type: none"> • Für den Längenausgleich kann die Eintauchseite mit dem Trennschleifer gekürzt werden. Dabei sind die Schnittstellen gut zu entgraten, um ein Verkratzen der Muffen zu vermeiden(Korrosion!). In der Verbindungsleitung ist die Verwendung von Längenausgleichselementen (Art. Nr. 71 xxx 400) zu empfehlen. • Bei der Montage des EW 06 in einen Kamin oder Systemzertifizierten Schacht ist vor Montagebeginn die ausreichende Standfestigkeit und Trockenheit zu prüfen (Einsturzgefahr bei Versottung) • Vor der Montage mit Probekörper oder Kamera feststellen ob der Schachtquerschnitt über die gesamte Schachtlänge gleich groß ist und ob Verzüge oder andere Hindernisse bestehen. • Der EW 06 muss mit Abstandhaltern in ausreichendem Maße befestigt werden um ein Umfallen oder eine Lageveränderung im Schacht zu verhindern. Die Längenausdehnung muss dabei möglich bleiben. • Beim Einbau der Steckmuffen ist auf die Fließrichtung des Kondensats zu achten! Muffe oben! • Beim Kürzen von Bauteilen ist darauf zu achten, dass die Schnittkante gerade ist und satt in der Muffe aufliegt. • Bei den Steckmuffen ist auf ausreichende Eintauchtiefe der Eintauchstücke zu achten. • Beschädigungen der Edelstahloberfläche sind zu vermeiden. • Beim Hinablassen des zusammengesteckten EW 06 ist darauf zu achten, dass die Eintauchstücke nicht ganz oder teilweise aus den Muffen herausrutschen (Verwenden der Ablassschlaufe). • Der Edelstahlkamin ist fachgerecht gegen Blitzschlag zu erden.

TIPP	Zur Vermeidung von Körperschallproblemen empfehlen wir: 1. Abstopfen der Kamineinführung zum Mauerwerk mit Steinwolle. 2. Kondensatablaufschale auf ein Sandbett stellen. 3. Schallentkopplung aller Befestigungen sowie des Dehnfugenelementes.
-------------	---

<p>MONTAGEABLAUF SYSTEM EW 06 UNTERDRUCK:</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Kamineinführung (1) positionieren (eventuell auf ein Sandbett stellen), falls erforderlich wird die Kamineinführung mit einem Befestigungsset (5) im Schacht fixiert. • Längenelemente (2) von der Mündung aus in den Schacht einbringen. Wir empfehlen die Verwendung eines Längenelementes mit Ablasschlaufen (6) (Art. Nr. 71 xxx 1001). Die Verwendung von Spansschellen ist nicht erforderlich, es ist jedoch beim Ablassen darauf zu achten, daß die Eintauchstücke nicht ganz oder teilweise aus den Muffen herausrutschen. Zur Zentrierung der Längenelemente im Schacht nicht die Abstandhalter (8) vergessen (ca. alle 3m). • Falls im Dachboden erforderlich, werden die Längenelemente nur bis unterhalb der Putztüre eingebracht und anschließend das Revisionselement (3) eingesetzt). Einbringen der restlichen Längenelemente in den Schacht. Das Längenelement und die Revisionsöffnung, falls erforderlich, kürzen. Der "Abschnitt" kann als letztes Element an der Mündung verwendet werden. • Am Kaminkopf wird das Dehnfugenelement (4) so in das letzte Längenelement eingesteckt, daß sich die Steigleitung bei Temperaturschwankungen innerhalb der Eintauchtiefe ausdehnen kann. Anschließend wird das Dehnfugenelement (4) am Kaminkopf fixiert. • Bei der Montage einer Regenhaube (7) ist diese gegen das Herabfallen zu sichern. • Beim Anschluss der Verbindungsleitung an die T-Stücke der • Das EW 06 Stecksystem kann mit Flexrohr einfach kombiniert werden (Übergangsstücke und Verbinder sind bei der Kombination mit FLEX erforderlich). • Kamineinführung (1) sollte die Muffe des Anschlußelementes abgelenkt oder ein Reststück verwendet werden, um eine verbesserte Passgenauigkeit des Anschlusses zu erzielen.
--	---

<p>MONTAGE DER SONDENSCHELLE (KLEMMBAND MIT MESSÖFFNUNG) IN DER VERBINDUNGSLEITUNG:</p>	<p>Im Abstand von ca. 3x Nenndurchmesser an einer geraden Stelle, welche mindestens so breit ist wie die Sondenschelle (Klemmband mit Messöffnung), diese aufschrauben und über das Kaminrohr legen.</p> <p>Nun an der Kaminoberseite mit einem Stift in die Sondenöffnung eintauchen und Bohrung markieren. Dann die Sondenschelle wieder abnehmen und mit einem Metallbohrer (austenitisch) 6mm vorbohren und anschließend mit 12mm fertig bohren sowie entgraten.</p> <p>Sondenschelle wieder auflegen und mit den Schrauben festklemmen.</p>
--	---

BEI RÜCKFRAGEN ZUR MONTAGE WENDEN SIE SICH BITTE AN UNSERE TECHNIKHOTLINE 0512 / 28 88 81 – 24

LEISTUNGSERKLÄRUNG

No. 91293 006 DOP 2015-01-22 Declaration of Performance (DOP)

- Eindeutiger Kenncode des Produkttyps:
Einwandige Metall-Systemabgasanlage Typ NiroLine EW 06 starr nach EN 1856-1:2009
NiroLine EW 06 flex nach EN 1856-1:2009
- Typen-, Chargen- oder Seriennummer oder anderes Kennzeichen zur Identifikation des Bauprodukts gemäß Artikel 11 Absatz 4:
Einwandige Systemabgasanlage Typ NiroLine EW 06, Einbau in Fängen ¹⁾

Modell	EN 1856 - 1	DN	Typ
Modell 1	EN 1856 - 1	DN 80 - 600 mm	T120 - P1 - W - V2 - L50060 - O00 (mit EPDM-Dichtung)
Modell 2	EN 1856 - 1	DN 80 - 600 mm	T200 - P1 - W - V2 - L50060 - O00 (mit Silikon-Dichtung)
Modell 3	EN 1856 - 1	DN 80 - 300 mm	T400 - N1 - W - V2 - L50060 - G50 (auch im Trockenbetrieb D verwendbar)
Modell 3	EN 1856 - 1	DN 350 - 450 mm	T400 - N1 - W - V2 - L50060 - G75 (auch im Trockenbetrieb D verwendbar)
Modell 3	EN 1856 - 1	DN 500 - 600 mm	T400 - N1 - W - V2 - L50060 - G100 (auch im Trockenbetrieb D verwendbar)
Modell 4	EN 1856 - 1	DN 80 - 300 mm	T400 - N1 - W - V2 - L50060 - O50
Modell 4	EN 1856 - 1	DN 350 - 450 mm	T400 - N1 - W - V2 - L50060 - O75
Modell 4	EN 1856 - 1	DN 500 - 600 mm	T400 - N1 - W - V2 - L50060 - O100
Modell 5	EN 1856 - 1	DN 80 - 300 mm	T600 - N1 - D - V2 - L50060 - G100
Modell 5	EN 1856 - 1	DN 350 - 450 mm	T600 - N1 - D - V2 - L50060 - G150
Modell 5	EN 1856 - 1	DN 500 - 600 mm	T600 - N1 - D - V2 - L50060 - G200
Modell 6	EN 1856 - 1	DN 80 - 300 mm	T600 - N1 - W - V2 - L50060 - O100
Modell 6	EN 1856 - 1	DN 350 - 450 mm	T600 - N1 - D - V2 - L50060 - G150
Modell 6	EN 1856 - 1	DN 500 - 600 mm	T600 - N1 - W - V2 - L50060 - O200
Modell 7	EN 1856 - 1	DN 80 - 300 mm	T600 - N1 - D - V3 - L50060 - G70
Modell 7	EN 1856 - 1	DN 350 - 450 mm	T600 - N1 - D - V3 - L50060 - G105
Modell 7	EN 1856 - 1	DN 500 - 600 mm	T600 - N1 - D - V3 - L50060 - G140
Modell 8	EN 1856 - 1	DN 80 - 400 mm	T400 - N1 - W - V2 - L50012 - O(0)*
Modell 8	EN 1856 - 1	DN 80 - 400 mm	T400 - N1 - D - V2 - L50012 - G(0)*
Modell 9	EN 1856 - 1	DN 80 - 300 mm	T400 - N1 - W - V2 - L70060 - G50
Modell 10	EN 1856 - 1	DN 350 - 450 mm	T600 - N1 - W - V2 - L70060 - G75
Modell 10	EN 1856 - 1	DN 500 - 600 mm	T600 - N1 - W - V2 - L70060 - G100

¹⁾ weitere Angaben siehe Produktinformation NiroLine EW 06

^{*)} Montage nur im Schacht / Rauchfang F90 (Abstand Rauchfang zu brennbaren Bauteilen bei Festbrennstoffbetrieb mind. 50 mm bis DN 300mm)

- Vom Hersteller vorgesehener Verwendungszweck oder vorgesehene Verwendungszwecke des Bauprodukts gemäß der anwendbaren harmonisierten technischen Spezifikation:
 Einwandiger Edelstahlkamin, russbrandbeständig, für trockene oder feuchte Betriebsweise mit Korrosionsklasse 2, der Druckklasse N1 / P1 (nur mit eingelegter Dichtung bis 200°C) mit denen die Verbrennungsprodukte von Feuerstätten in die Atmosphäre abgeleitet werden. Einbau der Steigleitung in einem bauseitigen F90 Schacht, gemauert, betoniert oder mit Gasbetonsteinen. Oder mit KombiLine Mantelstein oder Leichtbauschacht mit Systemzulassung (gemeinsam mit dem Innenrohr geprüft und zugelassen)
- Name, eingetragener Handelsname oder eingetragene Marke und Kontaktanschrift des Herstellers gemäß Artikel 11 Absatz 5:
H. Stocker GmbH, Stocker Weg 1, A-6175 Kematen in Tirol / Austria
tel. +43 512 28 88 81, fax. +43 512 28 88 81 – 10, mail.office@stocker-kaminsysteme.com, web.www.stocker-kaminsysteme.com
- Gegebenenfalls Name und Kontaktanschrift des Bevollmächtigten, der mit den Aufgaben gemäß Artikel 12 Absatz 2 beauftragt ist:
Entfällt
- System oder Systeme zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit des Bauprodukts gemäß Anhang V der Bauproduktenverordnung:
System 2+ und System 4
- Im Falle der Leistungserklärung, die ein Bauprodukt betrifft, das von einer harmonisierten Norm erfasst wird:
Die notifizierte Zertifizierungsstelle für die werkseigene Produktkontrolle Nr. 0036 hat die Erstinspektion des Herstellwerks und der werkseigenen Produktionskontrolle sowie die laufende Überwachung, Bewertung und Evaluierung der werkseigenen Produktionskontrolle durchgeführt und das Konformitätszertifikat 0036 CPR 91293 006 für die werkseigene Produktionskontrolle ausgestellt.
- Erklärte Leistung:

	Wesentliche Merkmale	Leistungsmerkmale	Harmonisierte techn. Spezifikationen
8.1	Druckfestigkeit Schornstein Abschnitte, Formteile und Stützen	<u>Abschnitte und Formteile:</u> Modell 1 – 7 + 10 DN 80 - 300: bis 27 m Modell 1 – 7 + 10 DN 350 - 450: bis 21 m Modell 1 – 7 + 10 DN 500 - 600: bis 15 m <u>Stützen:</u> n.p.d. Für weitere Informationen siehe Produktinformation und Montageanleitung NiroLine EW 06	EN 1856-1:2009

8.2	Feuerwiderstand (Feuerwiderstand von innen nach außen)	<p>Modell 1 DN (80- 600): T120 – O00 Modell 2 DN (80- 600): T200 – O00 Modell 3 DN (80- 300): T400 – G50 Modell 3 DN (350- 450): T400 – G75 Modell 3 DN (500- 600): T400 – G100 Modell 4 DN (80- 300): T400 – O50 Modell 4 DN (350- 450): T400 – O75 Modell 4 DN (500- 600): T400 – O100 Modell 5 DN (80- 300): T600 – G100 Modell 5 DN (350- 450): T600 – G150 Modell 5 DN (500- 600): T600 – G200 Modell 5 DN (80- 300): T600 – O100 Modell 5 DN (350- 450): T600 – O150 Modell 5 DN (500- 600): T600 – O200 Modell 7 DN (80- 300): T600 – G70 Modell 7 DN (350- 450): T600 – G105 Modell 7 DN (500- 600): T600 – G140 Modell 8 DN (80- 400): T400 – O(0) Montage nur im Schacht! Modell 8 DN (80- 400): T400 – G (0) Montage nur im Schacht! Modell 9 DN (80- 300): T400 – G50 Modell 9 DN (350- 450): T600 – G70 Modell 9 DN (500- 600): T600 – G100</p> <p>Geprüft ohne Verkleidung mit vollständig hinterlüfteten Deckendurchführungen</p>	EN 1856-1:2009
8.3	Gasdichtheit/-leckage	<p>Modell 1 - 2 DN (80- 600): P1 Modell 3 - 10 DN (80- 600): N1</p>	EN 1856-1:2009
8.4	Strömungswiderstand des Schornsteinabschnittes Formteile und Aufsätze	<p>gemäß EN 13384-1</p> <p>Bauteile: ζ (Zeta-Wert) Einzelwiderstände T-Anschluss 87°: 1,14 T-Anschluss 45°: 0,35 Winkel 87°: 0,40 Winkel 45°: 0,28 Winkel 30°: 0,20 Winkel 15°: 0,10</p> <p>Aufsätze: (nur bei Betriebsweise im Unterdruck zu verwenden) Regenhaube: 1,0 Lamellenhut Typ „Hubo“: ≤ Ø 140 mm 0,1/ ≥ Ø 150 mm 0,2 Windabweiserdüse: ≤ Ø 140 mm 0,1/ ≥ Ø 150 mm 0,2 Hurrican: 0,1</p>	EN 1856-1:2009
8.5	Wärmedurchlasswiderstand	<p>Modell 1 - 5 DN 80- 600: 0 m²K/W (ohne Dämmschale, optional sind Dämmschalen möglich, Werte siehe Modell 6)</p> <p>Modell 6 DN 80- 600: >0,26 m²K/W berechnet bei 200°C (mit 25 mm Dämmung) Der Wärmedurchlasswiderstand steht in Abhängigkeit zu den Nennweiten der Innenrohre, siehe Produktinformation & Montageanleitung NiroLine EW 06</p>	EN 1856-1:2009
8.6	Beständigkeit gegen thermischen Schock	<p>Modell 1 / 2 / 4 / 6 DN (80- 600): Nein 2) Modell 3 / 5 / 7 / 8 / 9 DN(80-600): Ja 2) weil Ausführung O</p>	EN 1856-1:2009
8.7	Rußbrandbeständigkeit Heizbeanspruchung bei Nenntemperatur	<p>Modell 1 DN (80- 600): T120 Modell 2 DN (80- 600): T200 Modell 3 – 4 DN (80-600): T400 Modell 5 - 7 DN (80- 600): T600 Modell 8 DN (80- 400): T400 Modell 9 DN (80- 600): T400 Modell 10 DN (80- 600): T600</p>	
8.8	Biegefestigkeit (nur zum Zweck der Verbindung von Schornsteinabschnitten und Schornsteinformteilen)	Modell 1 - 9 DN (80- 600): n.p.d.	EN 1856-1:2009
8.9	Nicht senkrechte Montage	<p>Modell 1 - 6 +9-10 DN (80- 600): Maximaler Offset zwischen Stützen 4 m bei 90° (Schrägführung: max. Abstand zwischen zwei Halterungen, Abstützungen bei nicht senkrechter</p>	EN 1856-1:2009
8.10	Bauteile unter Windlast	<p>Modell 1 bis 6 + 9-10 DN (80- 350): Maximale freistehende Höhe über der letzten Abstützung 1,5 m. Modell 1 bis 6 + 9-10 DN (400- 600): Maximale freistehende Höhe über der letzten Abstützung n.p.d.</p>	EN 1856-1:2009
8.11	Dauerhaftigkeit: Wasser und Wasserdampf Diffusionswiderstand	<p>Modell 1 / 2 / 4 / 6 / 9 /10 DN (80- 600): Ja Modell 3 / 5 / 7 DN (80- 600): Nein</p>	EN 1856-1:2009
8.12	Eindringen von Kondensat	<p>Modell 1 / 3 / 5 DN (80- 600): Ja Modell 2 / 4 / 6 / 9 /10 DN (80- 600): Nein</p>	
8.13	Korrosionsbeständigkeit	<p>Modell 1 DN (80- 600): V2 Modell 2 DN (80- 600): V2 Modell 3 DN (80- 600): V2 Modell 4 DN (80- 600): V2 Modell 5 DN (80- 600): V2 Modell 6 DN (80- 600): V2 Modell 7 DN (80- 600): V3 (mit 25 mm Dämmstoffschicht) Modell 8 DN (80- 400): V2 Modell 9 DN (80- 600): V2 Modell 10 DN (80-600): V2</p>	
8.14	Frost-/ Taubeständigkeit	Modell 1 - 10 DN (80- 600): Ja	

9. Die Leistung des Produkts gemäß Ziffer 1 und 2 entspricht den erklärten Leistungen nach Ziffer 8.
Verantwortlich für die Erstellung dieser Leistungserklärung ist allein der Hersteller gemäß Ziffer 4.

Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Herstellers:

Kematen, 04.03.2021

.....
Gregor Stocker, Geschäftsführer H. Stocker GmbH

Erklärung der Klassifizierung und Kennzeichnung der Begleitdokumente zum Ausfüllen des CE-Aufklebers:

PRODUKTINFORMATION: „Anforderungen an Metall-Abgasanlagen Teil 1: Bauteile für Systemabgasanlagen“ DIN EN 1856-1:2009
 Herstelleridentifikation: H. Stocker GmbH, Stocker Weg 1, A-6175 Kematen in Tirol, Austria
 Produktbezeichnung (Handelsname): NiroLine EW 06 starr (einwandige Systemanlage, Einbau in Schächte)
 NiroLine EW 06 flex (doppellagige Systemanlage, Einbau in Schächte)
 Benannte Stelle: TÜV SÜD Industrie Service GmbH
 Name und Funktion des Verantwortlichen: Gregor Stocker, Geschäftsführer H. Stocker GmbH

Metall-System-abgasanlage	EN 1856-1	T120	P1	W	V2-L50060	O00	80 - 600	Abgasanlage, einwandige Ausführung mit innenliegender Dichtung, feuchteunempfindlich, für Einbau in Schächte / Rauchfang, welche die Anforderungen an den Brandschutz erfüllen. Funktion im Überdruck bis 200 Pa. Mit EPDM-Dichtung
Metall-System-abgasanlage	EN 1856-1	T200	P1	W	V2-L50060	O00	80 - 600	Abgasanlage, einwandige Ausführung mit innenliegender Dichtung, feuchteunempfindlich, für Einbau in Schächte / Rauchfang, welche die Anforderungen an den Brandschutz erfüllen. Funktion im Überdruck bis 200 Pa. Mit Silikon-Dichtung
Metall-System-abgasanlage	EN 1856-1	T400	N1	D + W	V2-L50060	G50 G75 G100	80 - 300 350 - 450 500 - 600	Abgasanlage, einwandige Ausführung, rußbrandbeständig, für Einbau in Schächte / Rauchfang, welche die Anforderungen an den Brandschutz erfüllen. Funktion im Unterdruck. Feuchteunempfindlich im Normalbetrieb.
Metall-System-abgasanlage	EN 1856-1	T400	N1	W	V2-L50060	O50 O75 O100	80 - 300 350 - 450 500 - 600	Abgasanlage, einwandige Ausführung, feuchteunempfindlich, Einbau in Schächte / Rauchfang, welche die Anforderungen an den Brandschutz erfüllen. Funktion im Unterdruck.
Metall-System-abgasanlage	EN 1856-1	T600	N1	D	V2-L50060	G100 G150 G200	80 - 300 350 - 450 500 - 600	Abgasanlage, einwandige Ausführung, rußbrandbeständig, Einbau in Schächte / Rauchfang, welche die Anforderungen an den Brandschutz erfüllen. Funktion im Unterdruck.
Metall-System-abgasanlage	EN 1856-1	T600	N1	W	V2-L50060	O100 O150 O200	80 - 300 350 - 450 500 - 600	Abgasanlage, einwandige Ausführung, feuchteunempfindlich, Einbau in Schächte / Rauchfang, welche die Anforderungen an den Brandschutz erfüllen. Funktion im Unterdruck.
Metall-System-abgasanlage	EN 1856-1	T600	N1	D	V3-L50060	G70 G105 G140	80 - 300 350 - 450 500 - 600	Abgasanlage, einwandige Ausführung, mit 25 mm Dämmstoffschicht, rußbrandbeständig, Einbau in Schächte / Rauchfang, welche die Anforderungen an den Brandschutz erfüllen. Funktion im Unterdruck.
Metall-System-abgasanlage	EN 1856-2	T400	N1	W	V2-L50012	O(0)*	80 - 400	Flexible Abgasanlage doppellagig gerollt zum Einbau in bestehende Schächte / Rauchfänge F90. Funktion im Unterdruck.
Metall-System-abgasanlage	EN 1856-2	T400	N1	W + D	V2-L50012	G(0)*	80 - 400	Flexible Abgasanlage doppellagig gerollt zum Einbau in bestehende Schächte / Rauchfänge F90. Funktion im Unterdruck. Feuchteunempfindlich im Normalbetrieb.
Metall-System-abgasanlage	EN 1856-2	T400	N1	W	V2-L70060	G50 G75 G100	80 - 300 350 - 450 500 - 600	Abgasanlage, einwandige Ausführung, feuchteunempfindlich auch nach vorherigem Russbrand Einbau in Schächte / Rauchfang, welche die Anforderungen an den Brandschutz erfüllen. Funktion im Unterdruck.
Metall-System-abgasanlage	EN 1856-2	T600	N1	W	V2-L70060	G50 G75 G100	80 - 300 350 - 450 500 - 600	Abgasanlage, einwandige Ausführung, feuchteunempfindlich auch nach vorherigem Russbrand Einbau in Schächte / Rauchfang, welche die Anforderungen an den Brandschutz erfüllen. Funktion im Unterdruck.

LEISTUNGSERKLÄRUNG

No. 91293 007 DOP 2015-01-22, Declaration of Performance (DOP)

1. Eindeutiger Kenncode des Produkttyps:
Starre VERBINDUNGSLEITUNG Typ NiroLine EW 06 nach EN 1856-2:2009
2. Typen-, Chargen- oder Seriennummer oder anderes Kennzeichen zur Identifikation des Bauprodukts gemäß Artikel 11 Absatz 4:
Starre, einwandige Verbindungsleitung ohne Dämmung Typ NiroLine EW 06 1)

Modell	EN 1856 - 2	DN	Leistungsmerkmale
Modell 1	EN 1856 - 2	DN 80 - 600 mm	T120 – P1 – W – V2 – L50060 – O50 M (mit EPDM-Dichtung)
Modell 2	EN 1856 - 2	DN 80 - 600 mm	T200 – P1 – W – V2 – L50060 – O50 M (mit Silikon-Dichtung)
Modell 3	EN 1856 - 2	DN 80 - 600 mm	T200 – N1 – W – V2 – L50060 – O50 M
Modell 4	EN 1856 - 2	DN 80 - 120 mm	T400 – N1 – D – V2 – L50060 – G375 NM 2) (mit Strahlungsschutz G300)
Modell 4	EN 1856 - 2	DN 130 mm	T400 – N1 – D – V2 – L50060 – G390 NM 2) (mit Strahlungsschutz G300)
Modell 4	EN 1856 - 2	DN 80 – 600 mm	T400 – N1 – D – V2 – L50060 – G400 M 3) (mit Strahlungsschutz G300)
Modell 5	EN 1856 - 2	DN 80 - 120 mm	T400 – N1 – W – V2 – L50060 – O375 NM 2) (mit Strahlungsschutz O300)
Modell 5	EN 1856 - 2	DN 130 mm	T400 – N1 – W – V2 – L50060 – O390 NM 2) (mit Strahlungsschutz O300)
Modell 5	EN 1856 - 2	DN 80 – 600 mm	T400 – N1 – W* – V2 – L50060 – G400 M 3) (mit Strahlungsschutz O300)
Modell 6	EN 1856 - 2	DN 80 – 600 mm	T400 – N1 – W – V2 – L70060 – G 400 NM 2)

1) weitere Angaben siehe Produktinformation NiroLine EW 06 Verbindungsleitung 2) Nicht gemessen / berechnet (NM) meint 3 mal Nenndurchmesser, mindestens 375 mm
3) Gemessen / geprüft (M) / * auch für trockenen Betrieb D geeignet

3. Vom Hersteller vorgesehener Verwendungszweck oder vorgesehene Verwendungszwecke des Bauprodukts gemäß der anwendbaren harmonisierten technischen Spezifikation:
Abführung der Verbrennungsprodukte von Feuerstätten in den senkrechten Teil der Abgasanlage
4. Name, eingetragener Handelsname oder eingetragene Marke und Kontaktanschrift des Herstellers gemäß Artikel 11 Absatz 5:
**H. Stocker GmbH, Stocker Weg 1, 6175 Kematen in Tirol, Austria
tel. +43 512 28 88 81, fax. +43 512 28 88 81 – 10, mail.office@stocker-kaminsysteme.com, web.www.stocker-kaminsysteme.com**
5. Gegebenenfalls Name und Kontaktanschrift des Bevollmächtigten, der mit den Aufgaben gemäß Artikel 12 Absatz 2 beauftragt ist: **Entfällt**
6. System oder Systeme zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit des Bauprodukts gemäß Anhang V derauproduktenverordnung: **System 2+**
7. Im Falle der Leistungserklärung, die ein Bauprodukt betrifft, das von einer harmonisierten Norm erfasst wird:
Die notifizierte Zertifizierungsstelle für die werkseigene Produktionskontrolle Nr. 0036 hat die Erstinspektion des Herstellwerks und der werkseigenen Produktionskontrolle sowie die laufende Überwachung, Bewertung und Evaluierung der werkseigenen Produktionskontrolle durchgeführt und das Konformitätszertifikat 0036 CPR 91293 007 für die werkseigene Produktionskontrolle ausgestellt.

8. Erklärte Leistung:

	Wesentliche Merkmale	Leistungsmerkmale	Harmonisierte techn. Spezifikationen
8.1	Druckfestigkeit	<u>Abschnitte und Formteile:</u> Modell 1 -6 DN 80 - 600: bis zu 15 m Modell 4 - 6 DN 80 - 120: bis zu 27 m Modell 4 - 6 DN 130: bis zu 27 m	EN 1856-2:2009
8.2	Zugfestigkeit	Modell 1 - 6 DN 80 - 600: n.p.d	
8.3	Nicht senkrechte Montage	Modell 1 – 3 Horizontal 3m zwischen Stützen* Modell 4 – 6 Horizontal 3m zwischen Stützen* <small>*Montageanleitung beachten ggf. ist ein Gefälle vorzusehen</small>	
8.4	Feuerwiderstand	Modell 1 - 3 DN (80- 600): O50 M Modell 4 DN (80- 120): G375 NM Modell 4 DN (130): G390 NM Modell 4 DN (80- 600): G400 M Modell 5+6 DN (80- 120): O375 NM Modell 5+6 DN (130): O390 NM Modell 5+6 DN (80- 600): O400 M	EN 1856-2:2009
8.5	Gasdichtheit/-leckage	Modell 1 - 2 DN (80- 600): P1 Modell 3 - 6 DN (80- 600): N1	EN 1856-2:2009
8.6	Strömungswiderstand des Verbindungsstücks	gemäß EN 13384-1 Bauteile: ζ (Zeta-Wert) Einzelwiderstände T-Anschluss 87°: 1,14 T-Anschluss 45°: 0,35 Winkel 87°: 0,40 Winkel 45°: 0,28 Winkel 30°: 0,20 Winkel 15°: 0,10	EN 1856-2:2009

8.7	Rußbrandbeständigkeit	Modell 1 / 2 / 3 / 5 DN (80- 600): Nein 2) Modell 4 / 6 DN (80- 600): Ja 2) weil Ausführung O	
8.8	Beständigkeit gegen thermische Beanspruchung	Modell 1: T120* Modell 2 - 3: T200* Modell 4 - 6: T400* *(Heizbeanspruchung bei Nennbetriebstemperatur)	EN 1856-2:2009
8.9	Dauerhaftigkeit: Wasser und Wasserdampf Diffusionswiderstand	Modell 1 / 2 / 3 / 5 / 6 DN (80- 600): Ja Modell 4 DN (80- 600): Nein	
8.10	Eindringen von Kondensat	Modell 1 / 2 / 3 / 5 DN (80- 600): Ja Modell 4 / 6 DN (80- 600): Nein	EN 1856-2:2009
8.11	Korrosionsbeständigkeit	Modell 1 – 6 DN (80- 600): V2	
8.12	Frost-/ Taubeständigkeit	Modell 1 – 6 DN (80- 600): Ja	

9. Die Leistung des Produkts gemäß Ziffer 1 und 2 entspricht den erklärten Leistungen nach Ziffer 8.
Verantwortlich für die Erstellung dieser Leistungserklärung ist allein der Hersteller gemäß Ziffer 4.

Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Herstellers:

Kematen, 04.03.2021

Gregor Stocker, Geschäftsführer H. Stocker GmbH

Erklärung der Klassifizierung und Kennzeichnung der Begleitdokumente Verbindungsleitung:

Anforderungen an Metall-Abgasanlagen Teil 2: Innenrohre und Verbindungsstücke aus Metall DIN EN 1856-2:2009

Starrs Verbindungsstück NiroLine EW 06	EN 1856-2	T120	P1	W	V2-L50060	O50 M	80 - 600	Einwandige, feuchteunempfindliche Verbindungsleitung, bestehend aus starren Rohren und Formstücken mit innenliegender Dichtung, belüftet auf gesamter Länge, ohne Verkleidung. Funktion im Überdruck bis 200 Pa. (Öl, Gas). Mit EPDM-Dichtung
	EN 1856-2	T200	P1	W	V2-L50060	O50 M	80 - 600	Einwandige, feuchteunempfindliche Verbindungsleitung, bestehend aus starren Rohren und Formstücken mit innenliegender Dichtung, belüftet auf gesamter Länge, ohne Verkleidung. Klemmband Funktion im Überdruck bis 200 Pa. (Öl, Gas). Mit Silikon-Dichtung
	EN 1856-2	T200	N1	W	V2-L50060	O50 M	80 - 600	Einwandige, feuchteunempfindliche Verbindungsleitung, bestehend aus starren Rohren und Form stücken, belüftet auf gesamter Länge, ohne Verkleidung. Funktion im Unterdruck (Öl, Gas).
	EN 1856-2	T400	N1	W + D	V2-L50060	G375 NM ¹ G390 NM ¹ G400 M ¹	80 - 120 130 80 - 600	Einwandige, rußbrandbeständige Verbindungsleitung, bestehend aus starren Rohren und Formstücken, belüftet auf gesamter Länge, ohne Verkleidung. Funktion im Unterdruck (Festbrennstoff). Feuchteunempfindlich im Normalbetrieb.
	EN 1856-2	T400	N1	W	V2-L50060	O375 NM ¹ O390 NM ¹ O400 M ¹	80 - 120 130 80 - 600	Einwandige, feuchteunempfindliche Verbindungsleitung, bestehend aus starren Rohren und Formstücken, belüftet auf gesamter Länge, ohne Verkleidung. Funktion im Unterdruck (Öl, Gas).
	EN 1856-2	T400	N1	W	V2-L70060	O375 NM ¹ O390 NM ¹ O400 M ¹	80 - 120 130 80 - 600	Einwandige, feuchteunempfindliche Verbindungsleitung auch nach Russbrand, bestehend aus starren Rohren und Formstücken, belüftet auf gesamter Länge, ohne Verkleidung. Funktion im Unterdruck für Festbrennstoff im planmäßig kondensierenden Betrieb

Produktbeschreibung	
Normennummer	
Maximale Abgastemperatur:	
Druckklasse: N	
Kondensatbeständigkeit (W: feucht / D: trocken)	
Korrosionsbeständigkeit	
Werkstoffspezifikation des Innenrohres	
Rußbrandbeständigkeit (G: ja / O: nein) und Abstand zu brennbaren Baustoffen(mm) ohne Strahlungsschutz¹⁾ M = geprüfter Abstand NM = berechneter Abstand	
Nenndurchmesser (Ø) (Innenrohr) in mm	

¹⁾Mit Strahlungsschutz kann der Abstand zu brennbaren Bauteilen für alle Nenndurchmesser auf 300 mm festgelegt werden!

Reinigung:

Das Verbindungsstück darf nur mit Reinigungsgeräten aus Kunststoff oder nicht rostendem Edelstahl gereinigt werden.

Die Leistungserklärung finden Sie zum Download auf unserer Homepage:

www.stocker-kaminsysteme.com

H. Stocker GmbH, Stocker Weg 1, A-6175 Kematen in Tirol, Austria

Tel.: +43 512 28 88 81, Fax: +43 512 28 88 81 - 10,

office@stocker-kaminsysteme.com, www.stocker-kaminsysteme.com